

Staatsministerin Anna Lührmann in der Tilemannschule am 16.Mai 2022



Wir sind Europa und erleben die Politik hautnah! Dies konnten 50 Schüler*innen der WU Kurse „Wir sind Europa“ der Jahrgangsstufen 9 und 10 und des Leistungskurses Powi am Montag, den 16.05.2022 mit der Staatsministerin für Europa- und Klimapolitik zusammen mit ihren Erdkundefachlehrerinnen Ann-Kathrin Watz und Astrid Martin sowie den Schüler*innen des LOK PoWi der Jahrgangsstufe 11 unter Leitung von Carmen-Rosenstiel lebhaft erleben. Zwei Stunden vergingen wie im Fluge, in denen Staatsministerin im Auswärtigen Amt, Dr. Anna Lührmann, vielfältige Themen der Europa- und Klimapolitik mit den Schülerinnen und Schülern diskutierte. Hervorragend vorbereitet durch den Fachunterricht in Powi und Erdkunde beeindruckten die Schülerinnen und Schüler mit ihrer Moderation und ihren nachfragenden Statements.

Staatsministerin Dr. Anna Lührmann ist die persönliche Vertreterin der Außenministerin Annalena Baerbock, sie in der Schule zu haben, das lässt Europa lebendig und Politik erlebbar werden. Aber auch die Ministerin staunte, dass sie vor Bundessieger*innen und Landessieger*innen der Europäischen Wettbewerbe 2020-2022 saß, an denen bis zu 75.000 junge Menschen jährlich teilnehmen.

Schulleiterin Regine Eiser-Müller drückte ihre besondere Freude über diese Begegnung aus: Sie hatte die Staatsministerin am Kasseler Gymnasium Albert-Schweitzer Schule als politisch engagierte junge Schülerin erlebt und hob hervor, dass es solche Vorbilder von engagierten besonders auch Politikerinnen für unsere Jugend braucht. Anna Lührmann schilderte den Schülerinnen und Schülern sehr nachdrücklich ihren schulischen, politischen und beruflichen Werdegang über viele z.T. mehrjährige Stationen z.B. auf dem afrikanischen und amerikanischen Kontinent. Dabei vermittelte sie nachdrücklich, dass Fremdsprachen mindestens Englisch und Französisch das Grundhandwerkszeug sind, um z.B. klimapolitische und andere Aufgaben von weltpolitischer Bedeutung mitgestalten und entscheiden zu können. Eindrucksvoll vermittelte Anna Lührmann am Beispiel ihrer längeren Tätigkeit im Sudan, wie wichtig es ist, sich für die europäischen Werte wie Demokratie und Freiheit einzusetzen.

Die Moderator*innen Hendrik Schiefner, Tjörven Druck und David Ludwig (E2, Lok PoWi Rosenstiel) führten souverän durch das Gespräch, präsentierten die Fragen der anwesenden Schülergruppen abwechselnd und zeigten, dass die Grünen-Politikerin den Fragen der

Schüler*innen mit Interesse und auch Offenheit begegnete. Denn schwierige Themen wie beispielsweise die Frage nach dem Spagat zwischen den vielen beruflichen Reisen und dem eigenen ökologischen Fußabdruck oder auch den Fragen nach eigenen Zielen wick sie nicht aus. Soziale Gerechtigkeit und Wirtschaft zu verbinden, Ökologie und gegen die strukturelle Diskriminierung einzutreten, stehen für sie auf der Agenda der persönlichen Ziele.

„**Europa leben**“ heißt es an der Tilemannschule Limburg nicht nur durch Sprachenvielfalt und das besondere Angebot des *Abibac*: Gleichzeitiger Erwerb des deutschen Abiturs und der französischen Hochschulreife – *Baccalauréat*.

Erasmus Programme und Projekte mit Partnerschulen in Finnland, Polen, Belgien, Portugal, Griechenland, Italien erweitern seit 2016 das europäische Begegnungsprogramm im Limburger Gymnasium weit über die üblichen Austauschangebote hinaus.

Dass eine grüne Staatsministerin natürlich Klima, Klimaschutz und Energie und die Klimaneutralität Deutschlands bis 2045 zu erreichen im Focus hat, wurde deutlich. Auch die Fragen zum Angriffskrieg Russlands gegen die Ukraine und möglichen Konsequenzen für unsere Zukunft im Hinblick auf Sicherheit und gesellschaftliche Verantwortung wurden von den Moderator*innen gekonnt formuliert.

„Kampf für deine Ziele so, dass andere dir folgen können!“ zitierte Dr. Anna Lührmann die amerikanische Juristin Ruth Bader Ginsburg, und verdeutlichte damit ihren Politikstil, dass Ziele friedlich und demokratisch verwirklicht werden sollen.

Die Impulse aus der Diskussion versprach Dr. Anna Lührmann mit ins Auswärtige Amt, nach Brüssel zum EU- Rat und auch zu Ihren nächsten Treffen in Bulgarien mitzunehmen.

